



PRESSEMITTEILUNG

Start-Up Lynes spendet Bäume für Detmold

Landesverband Lippe unterstützt das Unternehmen mit Setzlingen

Detmold, 28. März 2022. Das nordrhein-westfälische Start-Up Lynes hat, in Kooperation mit dem Landesverband Lippe, Bäume am Maiweg in Detmold, südöstlich des Hermannsdenkmals gespendet. Die Klimaschutzziele des Unternehmens unterstützt der Landesverband gerne, indem er die Setzlinge bereitgestellt und gepflanzt hat.

In den Bus oder die Straßenbahn einsteigen und sich mit dem Smartphone einchecken, beim Verlassen dann das Auschecken nicht vergessen: Schon bekommt der Nutzer der Lynes App Punkte gutgeschrieben, abhängig von der Länge der Strecke, die zurückgelegt wurde. Die Punkte können anschließend in Prämien investiert werden. Das ist das Geschäftsmodell des Detmolder Start-Ups Lynes. Die beiden Gründer Sven und Tobias Hubbes möchten den Nahverkehr attraktiver gestalten und einen Anreiz setzen, auch mal das Auto stehen zu lassen, indem sie die Fahrten mit dem ÖPNV belohnen.

Vergangenes Jahr gab es eine besonders attraktive Prämie: Pro 1.500 gesammelter Punkte versprach das Unternehmen einen Baum zu pflanzen. „Wir haben uns angeschaut, wie viel CO₂ ein Baum jährlich binden kann“, erklärt Mitbegründer Sven Hubbes. „Den Wert haben wir dann auf den durchschnittlichen CO₂-Ausstoß im öffentlichen Nahverkehr heruntergerechnet. Ein Punkt entspricht demnach 14,6 Gramm CO₂; sind 1.500 Punkte erreicht, pflanzen wir als Kompensation einen Baum.“ Das Konzept der beiden ging auf: Bis Ende 2021 nutzten die Lynes-Nutzer fleißig den öffentlichen Nahverkehr und sammelten so viele Punkte, dass die Prämie sich auf insgesamt 220 Bäume belief. Um die 250 zu knacken, legten die Detmolder Gründer 30 Stück oben drauf. Die Setzlinge für die Aktion hat den beiden der Landesverband Lippe zur Verfügung gestellt.

„Als das Start-Up vergangenes Jahr auf uns zu kam, mussten wir nicht lange zögern“, erläutert Vorstandsvorsteher Jörg Düning-Gast die Kooperation. „Ich freue mich über den gesellschaftlichen Wandel, den wir aktuell erkennen: Immer mehr junge Menschen vereinen die Themen Wirtschaftlichkeit und Klimaschutz. Lynes fördert den öffentlichen Nahverkehr, indem es dessen Nutzung mit Baumpflanzungen belohnt. Diese Geschäftsidee lässt sich gut mit unseren Aufforstungsmaßnahmen vereinen; deshalb unterstützen wir die jungen Gründer gerne.“

Derzeit ist Lynes gleichnamige App nur in Nordrhein-Westfalen nutzbar, soll aber mit der Zeit bundesweit zum Einsatz kommen. Dass die beiden Gründer nun ausgerechnet ihre Heimat Detmold für die Baumpflanzungen gewählt haben, freut Düning-Gast besonders: „Die Nutzer haben in ganz NRW Punkte mit der App gesammelt. Nun freue ich mich, dass die Baumpflanzungen unserem lippischen Wald zugutekommen und möchte mich ganz herzlich bei den beiden Gründern bedanken, dass sie Detmold dafür ausgewählt haben!“ 250 Douglasien hat der Landesverband im Auftrag von Lynes am Maiweg unweit des Hermanns gepflanzt. Die Nähe zum Denkmal war Sven und Tobias Hubbes wichtig; so kommt ihr Geschäftsmodell nicht nur der Umwelt, sondern auch ihrer Heimat zugute und kann hoffentlich bald bundesweit zur Verkehrswende beitragen.

Bildunterschrift:

Verbandsvorsteher Jörg Düning-Gast (r.) bedankte sich bei den Detmolder Gründern Sven (l.) und Tobias Hubbes (2.v.l.) für die neuen Douglasien am Maiweg in Detmold, Revierförster Stefan Schreiber (M.) freut sich über die Neuanpflanzung. (Foto: Landesverband Lippe)

Hintergrundinformationen:

Aktion „Lippe pflanzt“:

Auch die Bürgerinnen und Bürger in Lippe und darüber hinaus können die Aufforstungsmaßnahmen des Landesverbandes Lippe unterstützen. Zu diesem Zweck hat der Landesverband Lippe im Rahmen der Aktion „Lippe pflanzt“ sechs Zukunftswälder ausgewiesen, die ausschließlich durch Spenden aus der Bevölkerung finanziert werden. So wird eine Fläche von insgesamt 9,2 Hektar wieder aufgeforstet. Die sechs Zukunftswälder sind Kalletal im Ortsteil Tiefental, Schanzenberg nahe der Burg Sternberg, Grotenburg nordöstlich des Hermannsdenkmals sowie Grotenburg 2 südöstlich des Parkplatzes, Bauerkamp zwischen Schlangen und Feldrom und Rischenau, nordöstlich von Schwalenberg. Spender können zwischen einer vorgegebenen Menge an Bäumen oder einer individuell gewünschten Anzahl wählen. Interessierte finden alle Informationen zur Aktion unter: www.lippe-pflanzt.de

Forstabteilung:

Die Forstabteilung des Landesverbandes Lippe bewirtschaftet rund 15.700 Hektar Wald naturnah und nachhaltig. Sie pflegt die für Lippe typischen Buchenwälder und wandelt Monokulturen in widerstandsfähigere Mischwälder um. Die Forstabteilung ist zudem für Erhalt und Pflege zahlreicher Naturschutzgebiete und Naturdenkmäler verantwortlich. Sie unterhält ein umfangreiches Wegenetz für Wanderer und Erholungsuchende. Das von ihr geschlagene Holz vermarktet die Forstabteilung lokal bzw. regional. Das spart lange Transportwege, schont die Umwelt und trägt zum Erhalt von Arbeitsplätzen in der Region bei.

Über die Forsten hinaus zählen zu den bedeutenden Einrichtungen und Vermögenswerten des Landesverbandes Lippe: das Hermannsdenkmal mit der Waldbühne, die Externsteine, das Lippische Landesmuseum Detmold, die Lippische Landesbibliothek Detmold, das Weserrenaissance-Museum Schloss Brake, die Lippische Kulturagentur, die Burg Sternberg, Denkmäler, Immobilien und Domänen sowie rund 3.300 Hektar landwirtschaftliche Flächen.